

Informationsbrief an die Elternschaft der Latina

Liebe Eltern,

die Entwicklungen der letzten Tage erlauben es mir, nachdem in den letzten Wochen ein zunehmendes Informationsbedürfnis entstanden ist, Ihnen noch vor dem Weihnachtsfest Grundsätzliches zum bevorstehenden Teilumzug der Latina im Rahmen der Gesamtsanierung der Schule zu übermitteln:

Es ist geplant, unser Gymnasium bis zum Sommer 2012 in 3 Bauabschnitten vollständig zu sanieren und durch einen Verbindungsbau zwischen den Häusern 42 und 43 zu erweitern. Die Franckeschen Stiftungen als Bauherr beabsichtigen im Frühjahr 2010 mit der Sanierung anzufangen. Der erste Bauabschnitt betrifft das Haus 43, weshalb dieses Gebäude zum Beginn des 2. Schulhalbjahres leergeräumt werden muss.

Als Ausweichquartier stellt uns die Stadt Halle das ehemalige Gebäude der Grundschule „Am Rosengarten“ zur Verfügung. Es befindet sich in der Ottostraße, 8 Gehminuten von der Haltestelle Theodor-Neubauer-Straße entfernt. Die Fahrzeit vom Internat zum Ausweichquartier beträgt etwa 15 Minuten. Zu diesem Gebäude gehört eine Sporthalle, deren Nutzung wir durch das Schulverwaltungsamt versichert wurden. Eine Besichtigung des Schulgebäudes hat gezeigt, dass wir neben einer Vielzahl von Unterrichtsräumen, die sich in einem guten Zustand befinden und sich zum Teil auch als Fachräume eignen, auch über einen ausreichend großen Mensabereich und hinreichend Stellfläche für die Schließfächer verfügen werden.

Die Schule in der Ottostraße ist zur Nutzung für alle 5. bis 9. Klassen des Sprachzweiges vorgesehen. Ein Umzug von Klassen des Musikzweiges verbietet sich aus organisatorischen Gründen. Aufgrund der Möglichkeiten, die das Ausweichquartier bietet, kann der Unterricht der 5. bis 9. Klassen komplett ausgelagert werden. Ein Pendeln zwischen der Ottostraße und dem Haus 42 in den Stiftungen wird so vermieden.

Der Unterricht für den Musikzweig, die 10. Klassen und die Kursstufe findet ab dem 2. Halbjahr im Haus 42 statt, wo auch die Fachkabinette vorübergehend hinziehen werden.

Ein präziser Organisationsplan zum bevorstehenden Teilumzug wird unmittelbar nach den Ferien zum Jahreswechsel mit allen verantwortlich Beteiligten erarbeitet. Elternabende, die zum Umzug im Detail informieren, sind für Ende Januar geplant.

Am Schluss möchte ich noch einmal deutlich unterstreichen, dass wir, die Lehrer- und Schülerschaft, uns sehr auf die bevorstehende Sanierung freuen, wird sie doch in einem überschaubaren Zeitraum zu einer sehr modernen und sehr schönen Schule führen. Es wäre schön, wenn Sie, liebe Eltern, sich in diesem Sinne mit uns freuen.

Zunächst einmal wünsche ich Ihnen und Ihren Kindern jedoch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen gelungenen Jahreswechsel.

Mit freundlichen Grüßen

Hoge
Schulleiter